

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Halböl

Artikelnummer: 79080

UFI: --

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Restaurierung

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Augenreizung, Kategorie 2
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Cat.: 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Cat.: 4

H315 Verursacht Hautreizungen.

Cat.: 2

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Cat.: 1

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Cat.: 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Cat.: 2

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Folgeside 2

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS02-1



GHS07



GHS09

Signalwort:

Achtung

Gefahrenhinweise:

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P260c	Dampf nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331	Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.
P302+P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P501	Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

Gefahrenbestimmende Komponente(n)
zur Etikettierung:

Terpentin, Öl

2.3. Sonstige Gefahren

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Leinölfirnis mit Balsamterpentinöl

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche
Inhaltsstoffe:

Terpentin, Öl (H226-302-304-312-315-317-319-332-411); REACH Reg.-Nr. 01-2119553060-53-0007 50 %

CAS-Nr: (8006-64-2)

EINECS-Nr: 932-349-8 (232-350-7)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

EC-Nr: 650-002-00-6

Leinsamenöl, oxidiert; REACH Reg. Nr. 01-2119484875-20-XXXX

50 %

CAS-Nr: 68649-95-6

EINECS-Nr: 272-038-8

EC-Nr:

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Vergiftungssymptome können sich auch erst nach einigen Stunden zeigen. Mindestens 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung belassen.

Arzt konsultieren.

Nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken:

Mund sofort mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. KEIN Erbrechen herbeiführen. Aspirationsgefahr! Sofort Arzt hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Verschlucken: kann nach Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Effekte:

Gesundheitsschädlich

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

Folgeseite 4

5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Entzündlich.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Organische Crackprodukte und Kohlenoxide.

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Weitere Informationen:

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen.

6. 2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

Alle Zündquellen entfernen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

6. 4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung beachten.

7. Handhabung und Lagerung

7. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Kontakt mit den Augen und Haut vermeiden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Für ausreichende Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Für angemessene Lüftung sorgen. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte und/oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Produkt in Originalbehälter trocken, kühl und dicht verschlossen aufbewahren.

Produkt vor Hitze schützen.

Produkt vor Lichteinwirkung schützen.

Getrennt lagern von: starke Säuren und Oxidationsmitteln.

Nur für Fachkundige zugänglich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.

Ungeeignetes Behältermaterial: Kunststoffe können angegriffen werden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Getrennt lagern von: Brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen.

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Mit dem Produkt verunreinigte Materialien wie Putzlappen, Papierreinigungstücher und Schutzkleidung können sich nach einigen Stunden spontan selbst entzünden.

Lagerklasse:

3; Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510)

Weitere Angaben:

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

Terpentinöl (CAS 8006-64-2): AGW: 8,2 mg/m³, 2 ppm (Langzeitwert); 16,4 mg/m³, 4 ppm (Kurzzeitwert)

Zu überwachende Parameter:

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne
Beeinträchtigung (DNEL):*

Terpentinöl:

161 µg/cm² (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Kurzfristige Exposition)

5,98 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition)

81 µg/cm² (Verbraucher, Hautkontakt, Kurzfristige Exposition)

*0,31 mg/kg KG/T (Verbraucher, Verschlucken, Langfristige
Exposition)*

*1,06 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langfristige Exposition -
Lokale Effekte)*

*Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
(PNEC):*

Terpentinöl (CAS 8006-64-2):

Süßwasser: 8,8 µg/l

Meerwasser: 0,88 µg/l

Süßwassersediment: 2,27 mg/kg TW

Meerwassersediment: 0,227 mg/kg TW

Oral (Sekundärvergiftung): 1,35 mg/kg (Futter)

Abwasserreinigungsanlage (STP): 6,6 mg/l

Boden: 0,45 mg/kg

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

*Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen
Räumen.*

*Räumlichkeiten sollten mit einer Augenwaschvorrichtung
ausgestattet sein.*

Persönliche Schutzausrüstung

*Allgemeine Schutz- und
Hygienemaßnahmen:*

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit
nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei
Arbeitsende Hände waschen.*

Atemschutz:

*Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen, Filtertyp
A.*

Handschutz:

Schutzhandschuhe

*Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der
Handschuhhersteller zu beachten.*

Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk (> 480 min, 0,11 mm).

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:*Arbeitsschutzkleidung***Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:***Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.*

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>bernsteinfarben</i>
<i>Geruch:</i>	<i>terpentinartig</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>> 36°C</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Dichte:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>unlöslich</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>nicht bestimmt</i>

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

Selbstentzündungstemperatur:

Zersetzungstemperatur:

Keine Daten verfügbar.

Viskosität, dynamisch:

Explosive Eigenschaften:

nicht verfügbar

Oxidierende Eigenschaften:

keine Daten verfügbar

Schüttdichte:

nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

Sonstige Angaben:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

10.2. Chemische Stabilität

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

*Bildung explosionsgefährliche Dampf-/Luftgemische möglich.
Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.*

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, offenes Feuer und anderen Zündquellen vermeiden.

Thermische Zersetzung:

Keine Angaben.

10.5. Unverträgliche Materialien

*Starke Säuren und starke Oxidationsmittel.
Mit dem Produkt verunreinigte Materialien wie Putzlappen,
Papierreinigungstücher und Schutzkleidung können sich nach
einigen Stunden spontan selbst entzünden.*

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Im Brandfall können entstehen: Organische Crackprodukte und Kohlenoxide.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Akute Toxizität**LD50, oral:**Terpentinöl: 3956 mg/kg (Ratte)**LD50, dermal:**Terpentinöl: > 2000 mg/kg (Kaninchen)**LC50, inhalativ:**Terpentinöl: 13,7 mg/kg (4h, Ratte; OECD 403); 29 mg/l (2h, Maus; OECD 403)**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Terpentinöl: Reizend (Kaninchen)**Am Auge:**Terpentinöl: Reizend (Kaninchen)**Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Terpentinöl: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**Mutagenität:**Keine Daten vorhanden.**Reproduktionstoxizität:**Keine Information verfügbar.**Cancerogenität:**Keine Daten vorhanden.**Teratogenität:**Keine Information verfügbar.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Keine Daten vorhanden.**Aspirationsgefahr**Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.***11.2. Angaben über sonstige Gefahren***Gesundheitsschädlich. Reizend.**Hautkontakt: Gefahr der Hautresorption.**Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*

12. Umweltbezogene Angaben

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

12.1. Toxizität

Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Fischtoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Daphnientoxizität:

Terpentinöl: EC50: 14,1 mg/l

Bakterientoxizität:

Terpentinöl: EC50: 736 mg/l (3h, aquatische Mikroorganismen; OECD 209)

Algentoxizität:

Keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Terpentinöl: > 80 % (28d); biologisch leicht abbaubar (OECD 301E)

12.3. Bioakkumulationspotential

Terpentinöl: Eine Bioakkumulation ist zu erwarten ($\log P(o/w) > 3$).

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Dieser Stoff wird weder als PBT (persistent, bioakkumulativ, toxisch), noch als vPvB (sehr persistent, sehr bioakkumulativ) betrachtet.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Giftig für Wasserorganismen.

AOX-Hinweis:

Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen. Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften als Sondermüll behandelt werden.

Abfallschlüsselnr.:

140603 - Andere Lösemittel und Lösemittelgemische*

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

Ungereinigte Verpackung:

Behälter vollständig entleeren. Nach dem Entleeren an sicherem Platz belüften, außer Reichweite von Funken und Feuer.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14.1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA 1263

14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID: FARBE

IMDG/IATA: PAINT

14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

Klassifizierungscode: F1

Tunnelbeschränkungscode: D/E

IMDG-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

EmS-Nr.: F-E, S-E

IATA-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID: III

IMDG: III

IATA: III

14.5. Umweltgefahren

*Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR/RID: Fisch und Baum
Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG: Fisch und Baum
Klassifizierung als Umweltgefährdend gemäß 2.9.3 IMDG: ja
Gekennzeichnet mit "P" gemäß 2.10 IMDG: ja*

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

IMDG: entfällt

14.8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2; wassergefährdend

Störfallverordnung:

Folgeside 12

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



79080 Halböl

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 13.04.2022

Version: 2

Druckdatum: 22.11.2022

Unterliegt der StörfallV. 6

*Hinweise zu
Beschäftigungsbeschränkung:*

*Beschäftigungsbeschränkungen nach dem
Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.*

*Beschäftigungsbeschränkungen nach der
Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder
stillende Mütter beachten.*

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

Technische Anleitung Luft:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

*Dieses Produkt enthält Substanzen, für die eine chemische
Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt wurde.*

15. 3. Sonstige Vorschriften

16. Sonstige Angaben

*Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer
Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im
Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur
kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben,
verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und
Qualitätsbeschreibungen.*